

# Wo ist göttliches Erbarmen

Text: Philipp Spitta (1801-1859)

Musik: Johann Schop (um 1590-1667)



1. Wo ist göttliches Erbarmen, das die Sünder nicht ver-schmäht,  
Lie-be, die mit off-nen Armen Reu-igen ent-gegen-geht?



5  
Wo wird al-le Schuld ver-ge-ben, al-le Mis-se-tat be-deckt und, wenn Tod und Höl-le



11  
schreckt, Se-lig-keit ge-schenkt und Le-ben? Fas-se Mut! In Je-su Christ sol-cher Gna-den Fül-le ist.

2. Wo wird Balsam für die Wunden,  
wo wird Lindrung für den Schmerz,  
wo wird Rat und Trost gefunden  
für ein rat- und trostlos Herz?  
Wo erquickt man müde Seelen,  
richtet die Gefall'nen auf,  
stärkt zu unverdross'nem Lauf,  
lässt des rechten Wegs nicht fehlen?  
Sei getrost! In Jesu Christ  
solcher Gnaden Fülle ist.

5. Wer macht zum Gewinn das Sterben,  
lässt den Tod uns nimmer sehn,  
und uns ew'ge Güter erben,  
wenn wir leer von hinnen gehn?  
Wer lässt nochmal hier auf Erden  
für die Saat, die da gesät,  
dass sie herrlich aufersteht,  
Frühling durch Sein Wort uns werden?  
Lob und sing! Dein Jesus Christ  
solcher Gnaden Geber ist.

3. Wer gibt Leben, das genüget?  
Wer gibt Freud in Traurigkeit,  
ja, in allem, was Gott füget,  
völlige Zufriedenheit?  
Wer gibt kindliches Vertrauen,  
legt uns in des Vaters Schoß,  
macht uns eitler Sorgen los,  
lässt uns Gottes Wunder schauen?  
Freue dich! Dein Jesus Christ  
solcher Gnaden Geber ist.

4. Wer gibt Sinn der Kinder Gottes,  
Demut, die ihr Nichts erwägt,  
Sanftmut, die den Pfeil des Spottes  
ungereizt zur Seite legt,  
Liebe, die kein Opfer scheuet,  
der das Geben Seligkeit,  
die zu allem Dienst bereit,  
mit den Fröhlichen sich freuet?  
Danke Gott! Dein Jesus Christ  
solcher Gnaden Geber ist.

6. O Du Einer, der Du allen  
alles gibst und alles bist,  
weil nach Gottes Wohlgefallen  
alle Fülle in Dir ist!  
Alle hast Du eingeladen,  
alle sollen Dir sich nahn;  
allen hast Du aufgetan  
solche Fülle Deiner Gnaden.  
Selig, wer es recht genießt,  
was Du gibst und was Du bist!